



Drogendealer verletzt: Auseinandersetzung vor Club in Berlin- Mitte!

In Berlin-Mitte kam es zu einem Streit zwischen einem Türsteher und einem mutmaßlichen Drogendealer, der verletzt wurde.

Berlin-Mitte, Deutschland - In einem dramatischen Vorfall vor einem Club in Berlin-Mitte wurde ein mutmaßlicher Drogendealer verletzt! Am Montagmorgen gegen 6 Uhr wurde der 29-Jährige von einem aufmerksamen Gast beim Türsteher angezeigt, weil er angeblich Drogen verkauft hatte. Der 31-jährige Türsteher forderte den Dealer auf, den Ort zu verlassen, doch der 29-Jährige weigerte sich hartnäckig.

Es kam zu einem heftigen Handgemenge, bei dem der Dealer eine Kopfverletzung erlitt! Die alarmierten Rettungskräfte kümmerten sich um ihn und behandelten ihn ambulant. Doch das war nicht das Ende der Geschichte! Bei der Durchsuchung des mutmaßlichen Dealers fanden die Polizisten nicht nur Drogen, sondern auch verschreibungspflichtige Medikamente und Bargeld. Nach den polizeilichen Maßnahmen durfte er zwar gehen, doch die rechtlichen Konsequenzen stehen ihm bevor: Er muss sich wegen Drogenhandels und Körperverletzung verantworten.

Rechtsfolgen und Gegenanzeigen

Die Polizei ließ nicht locker und durchsuchte auch die Wohnung des 29-Jährigen, wo sie erneut Drogen, Bargeld und Medikamente sicherstellten. Doch der Dealer ist nicht der

Einzig, der rechtliche Schritte einleitet! Er erstattete seinerseits Anzeige wegen Körperverletzung gegen den Türsteher. Ein explosiver Vorfall, der die dunkle Seite des Nachtlebens in Berlin aufzeigt!

Details	
Ort	Berlin-Mitte, Deutschland
Quellen	• www.berliner-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at